

HYDROLOGISCHE ÜBERSICHT JÄNNER 2024

Die Niederschläge in Nordtirol sind zum Großteil durchschnittlich, in Osttirol hingegen weitgehend deutlich unterdurchschnittlich. Die Monatsmitteltemperaturen werden verbreitet um $\sim 1,5^\circ\text{C}$ übertroffen.

Die Abflussführung bleibt tirolweit wie in den Vormonaten überdurchschnittlich. Im Nordalpenraum sorgt das Niederschlagsereignis ab 22. Jänner für die Ausbildung deutlicher Abflussspitzen.

Auch die Grundwasserstände und Quellschüttungen liegen landesweit überwiegend über den langjährigen Mittelwerten des Berichtsmonats.

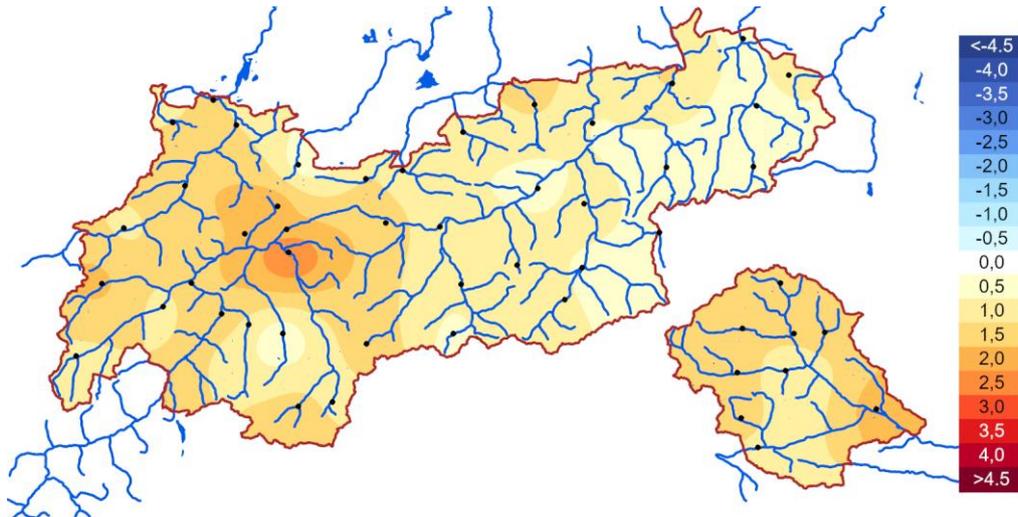
Der „stumme Wächter“ am Lottensee



Fotos: Hydrographischer Dienst, Land Tirol; Lottensee mit Eisdecke

Der Lottensee in Mösern oberhalb von Telfs hat normalerweise statistisch nur alle paar Jahre Wasser aus der Schneeschmelze im Frühjahr zur Befüllung, wobei das Phänomen der überlaufenden unterirdischen Wegkeiten nicht sonderlich erforscht ist (Phänomen tritt eher auf bei viel Schneerücklage und hohem Grundwasserstand). Heuer schon im Winter – wahrscheinlich aufgrund des vielen Niederschlags im November und Dezember – hat sich das natürliche See-Becken mit Wasser aufgefüllt, offensichtlich mit einem Grundwasserzutritt von wärmeren Wasser. In der Mitte des Seegrundes befindet sich eine Drucksonde zur Wasserstandmessung und die Wasserstände sind im Hydro Online ganzjährig abrufbar. Nur der „stumme Wächter“ verlässt im Frühjahr seinen Beobachtungsposten.

LUFTEMPERATUR



Temperaturabweichung Jänner 2024 in °C vom langjährigen Monatsmittel des Vergleichszeitraums 1991-2020. Schwarz markierte Messstellen wurden für die Interpolation verwendet.

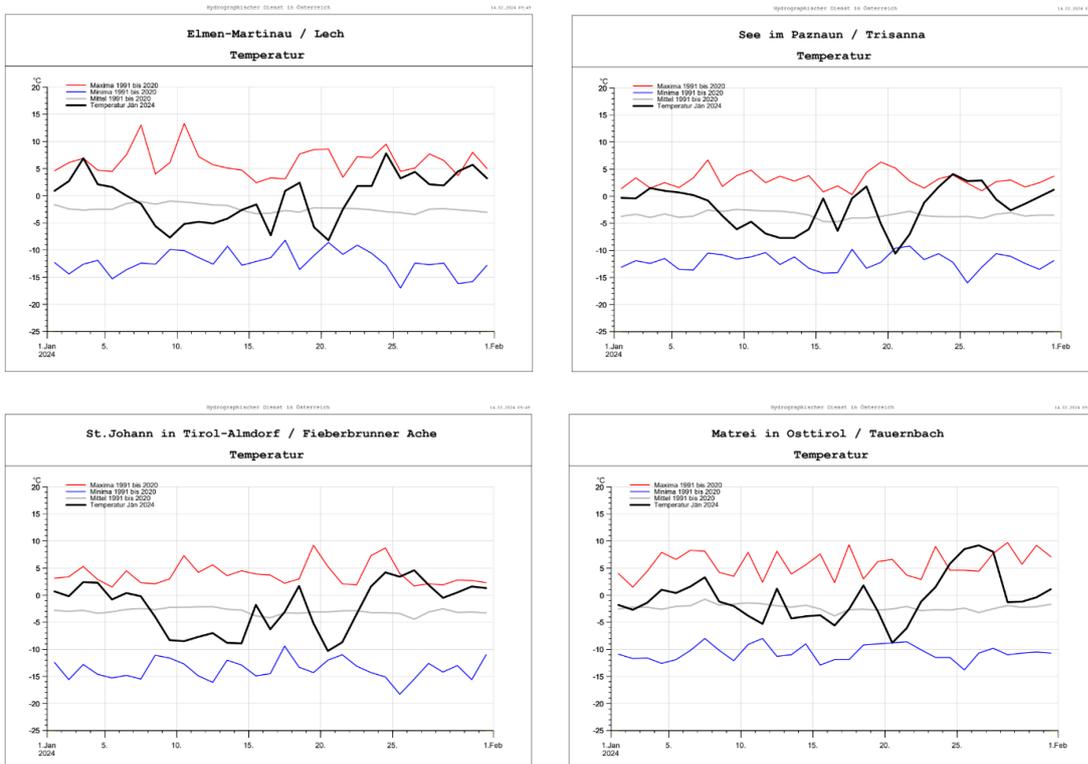
Die Monatsmitteltemperaturen liegen in Nordtirol mit +0,7°C (St. Leonhard im Pitztal/Station der Geosphere Austria (GSA), Kelchsau, Ellmau) und +3,0°C (Oetz) über den langjährigen Mittelwerten. In Osttirol werden Abweichungen zwischen +1,1°C (Hopfgarten i.Def.) und +2,4°C (Lienz/Station GSA) festgestellt.

Der Temperaturverlauf:

Die ersten Jänner-Tage verlaufen recht überdurchschnittlich. Nach dem 7.d.M. folgt eine kühlere Phase mit deutlich unterdurchschnittlichen Tagesmittelwerten bis hin zum 14. des Berichtsmonats. Die darauf folgende Woche ist geprägt von deutlichen Temperaturschwankungen nahezu über die gesamte Schwankungsbreite des Vergleichszeitraumes 1991-2020. Es folgen in Nordtirol deutlich übertemperierte Tage bis zum Monatsende. In Osttirol gehen die Tagesmittelwerte ab dem 28.d.M. auf ein leicht überdurchschnittliches Niveau zurück.

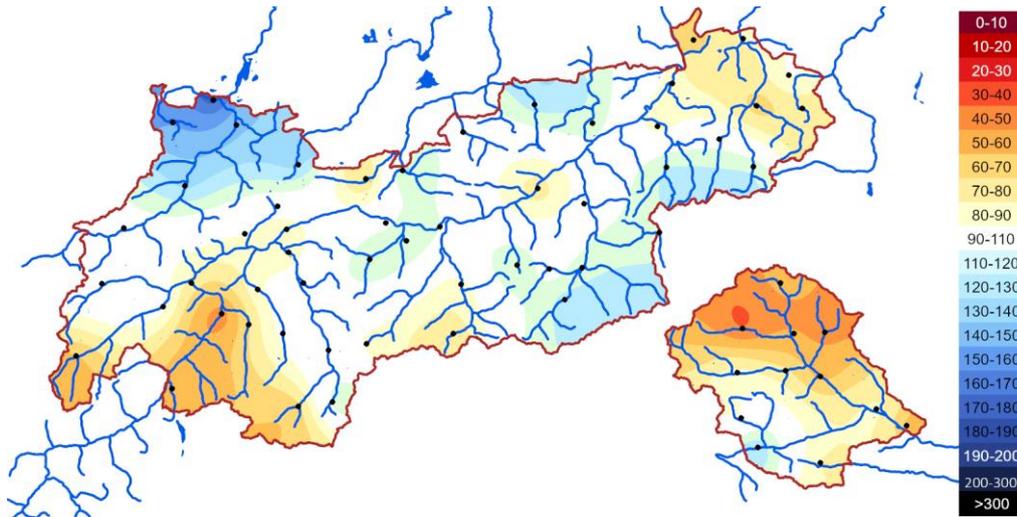
Tagesmittel Lufttemperatur

größte (rot), kleinste (blau), mittlere (grau) und aktuelle (schwarz) Tagesmittelwerte im Zeitraum 1991-2020



Weitere Informationen siehe Internet: <https://wiski.tirol.gv.at/hydro/#/Lufttemperatur>

NIEDERSCHLAG



Niederschlagssumme Jänner 2024 in Prozent der mittleren Niederschlagssumme des Vergleichszeitraumes 1991-2020. Schwarz markierte Messstellen wurden für die Interpolation verwendet.

Die Niederschlagsmonatssummen sind im Jänner 2024 recht unterschiedlich. Im Raum Tannheim-Vils-Reutte werden deutlich überdurchschnittliche Niederschlagsmonatssummen gemessen. Im hinteren Paznauntal, im Oberen Gericht, rund um den Wilden Kaiser sowie in den Hohen Tauern werden nur ~50% bis 60% der mittleren Niederschlagssumme für Jänner erreicht. In großen Teilen des Landes liegen die Monatssummen des Niederschlags im Bereich zwischen 80% und 120% der langjährigen Vergleichswerte.

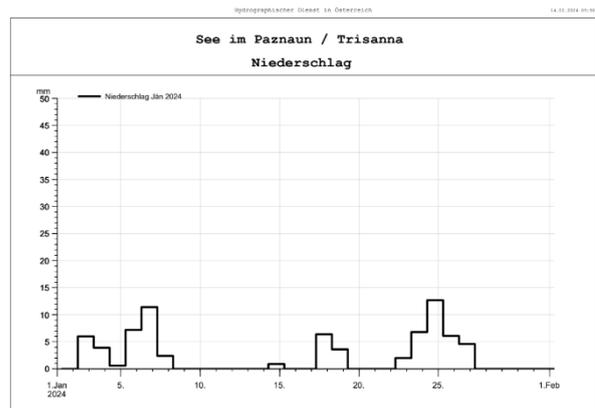
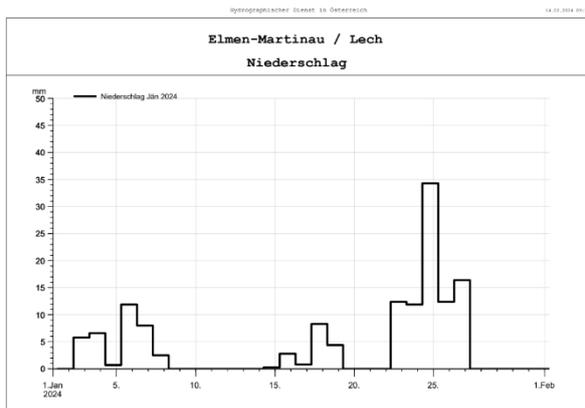
Zeitliche Verteilung der Niederschläge

Im Außerfern und im Nordtiroler Oberland werden verbreitet 1-2 Tage mit Niederschlag mehr als im Durchschnitt beobachtet. Im Nordtiroler Unterland liegt die Zahl der Niederschlagstage meist 1-2 Tage unter dem Vergleichswert.

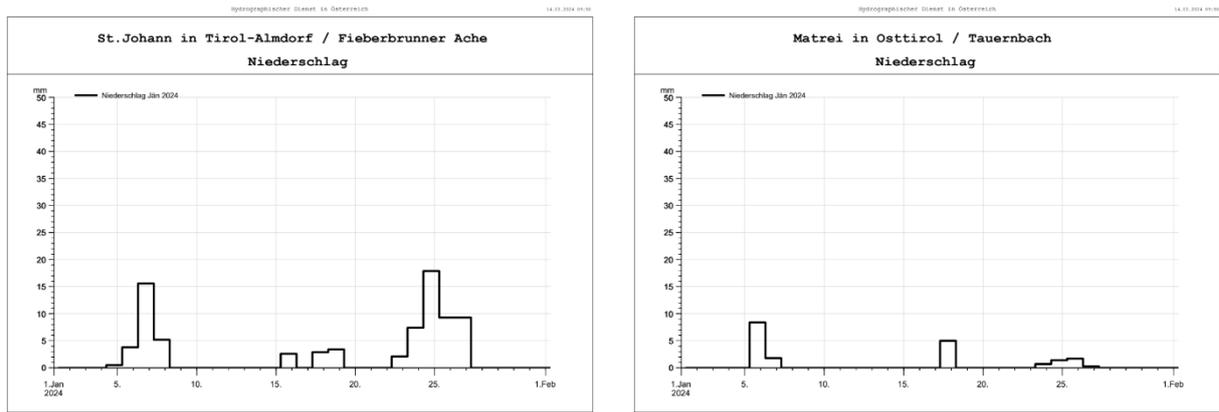
In Osttirol werden meist 2-3 Tage weniger als im Durchschnitt registriert.

Tagesmengen Niederschlag

Auswertung der Tagessumme zum Messtermin 7:00 Uhr des Folgetages



Hydrologische Übersicht – Jänner 2024



Weitere Informationen siehe Internet: <https://wiki.tirol.gv.at/hydro/#/Niederschlag>

Verteilung der Niederschlagsintensitäten

Die größten Tagesniederschläge werden in Nordtirol am 24.01.2024 mit ~53mm an den Stationen Hinterhornbach, Achenkirch/Station der Geosphere Austria und Gaudeamushütte-Ellmau registriert. Verbreitet liegen die größten Tagesniederschläge jedoch nur bei ~10mm.

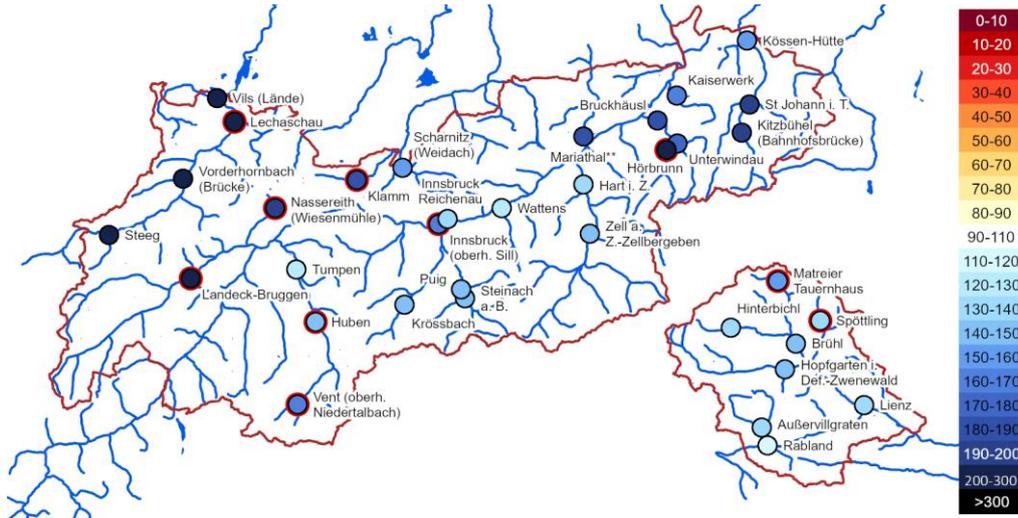
In Osttirol wird die größte Tagesniederschlagssumme am 06.01.2024 mit ~26mm an der Station Porzehütte-Obertilliach gemessen. Auch in Osttirol liegen die größten Tagesniederschläge meist nur bei ~10mm oder darunter.

Schnee

An Stationen oberhalb von ~1000m Seehöhe überdauert die Schneedecke meist den Monatswechsel zum Februar. Nennenswerte Neuschneezuwächse (10-20cm) kommen praktisch ausschließlich um den 5./6. d.M. dazu. In den tiefer gelegenen Bereichen verschwinden die wenigen cm Neuschnee schnell wieder.

| Station | Höhe m ü.A. | Schneehöhen 1.1.2024 | Schneehöhen 31.1.2024 |
|------------------------------|-------------|----------------------|-----------------------|
| Elmen-Martinau | 954 | 1 cm | - |
| Scharnitz | 959 | 10 cm | 8 cm |
| See im Paznaun | 1063 | 27 cm | 29 cm |
| Plangeroß | 1605 | 70 cm | 64 cm |
| Längenfeld | 1180 | 7 cm | 4 cm |
| Obernberg am Brenner | 1360 | 38 cm | 29 cm |
| Schwaz | 548 | - | - |
| Brandenberg | 920 | 1 cm | - |
| Hochfilzen | 960 | 25 cm | 25 cm |
| Innevillgraten | 1376 | 35 cm | 39 cm |
| Felbertauerntunnel-Südportal | 1637 | 76 cm | 60 cm |
| Lienz-Tristach | 663 | - | - |
| Obertilliach | 1400 | 15 cm | 7 cm |

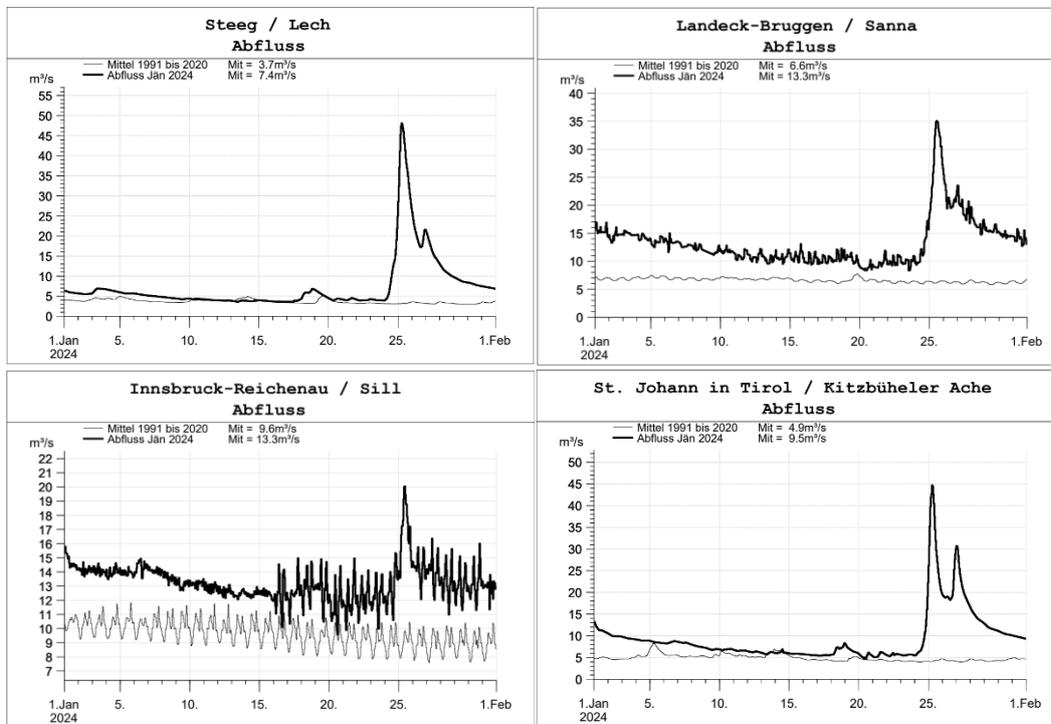
ABFLUSS, WASSERSTAND, WASSERTEMPERATUR, SCHWEBSTOFF



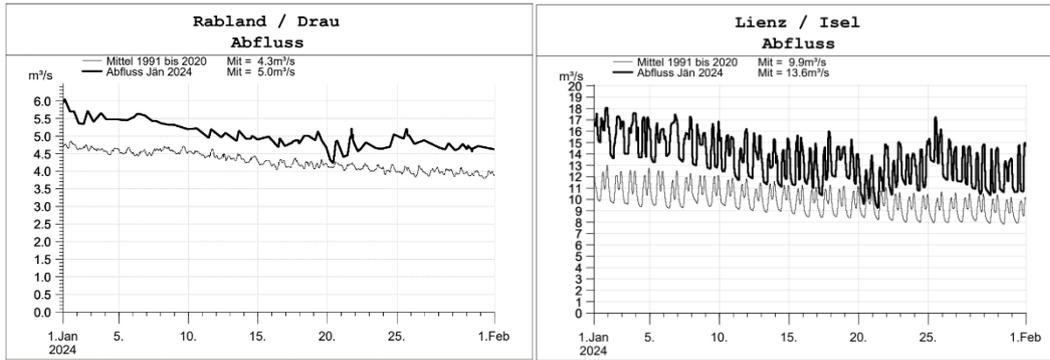
Monatsmittel Abfluss Jänner 2024 in Prozent des mittleren Abflusses im Vergleichszeitraum 1991-2020; rot markierte Messstellen überschreiten laut vorläufiger Auswertung das bisherige Maximum der Monatsmittel der Vergleichsreihe.

Im Jänner 2024 werden im nunmehr dritten Monat in Folge landesweit an allen Messstellen überdurchschnittliche Abflussverhältnisse beobachtet. Hervorzuheben ist dabei der Nordalpenraum mit teilweiser deutlich überdurchschnittlicher Wasserführung: Die Abflüsse starten von einem relativ hohen Niveau zur Jahresbeginn, das Niederschlagsereignis ab 22. Jänner führt dann mit einer hoch liegenden Schneefallgrenze zur Ausbildung deutlicher Abflussspitzen – an der Vils erreicht die Wasserführung fast die HW1-Marken. In Osttirol hingegen bleibt jegliche Dynamik im Abfluss nahezu aus, dennoch wird auch hier in Folge des Niederschlagsüberschusses der Vormonate eine überdurchschnittliche Wasserführung beobachtet.

Durchflüsse

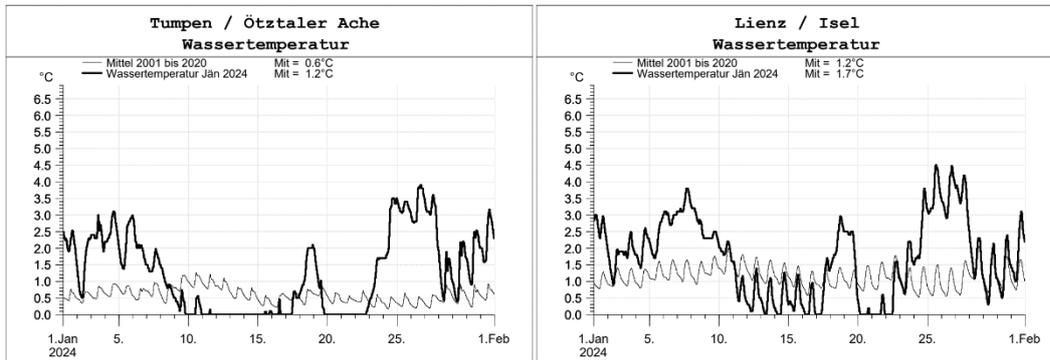


Hydrologische Übersicht – Jänner 2024



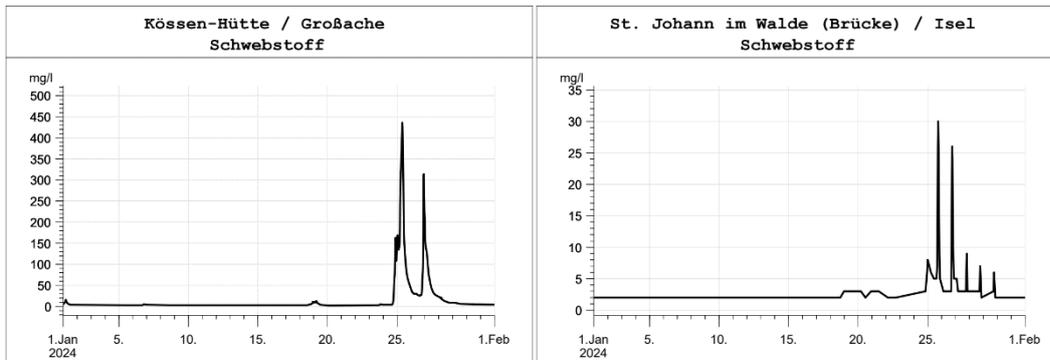
Weitere Informationen siehe Internet: <https://wiki.tirol.gv.at/hydro/#/Wasserstand>

Wassertemperaturen von Fließgewässern



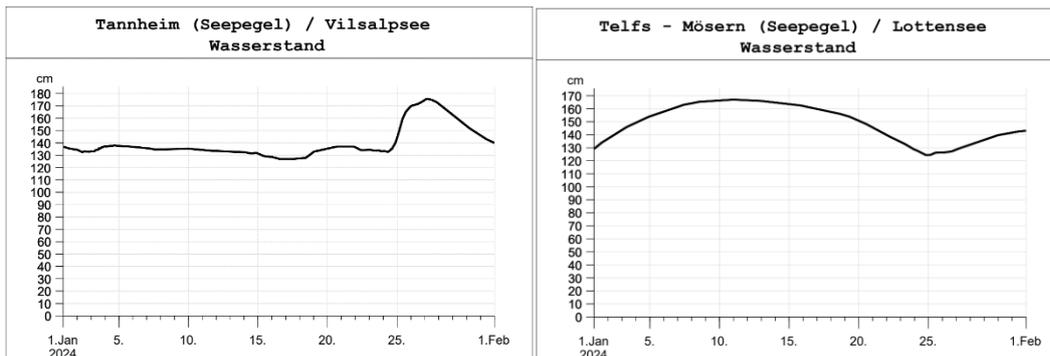
Weitere Informationen siehe Internet: <https://wiki.tirol.gv.at/hydro/#/Wassertemperatur>

Schwebstoff

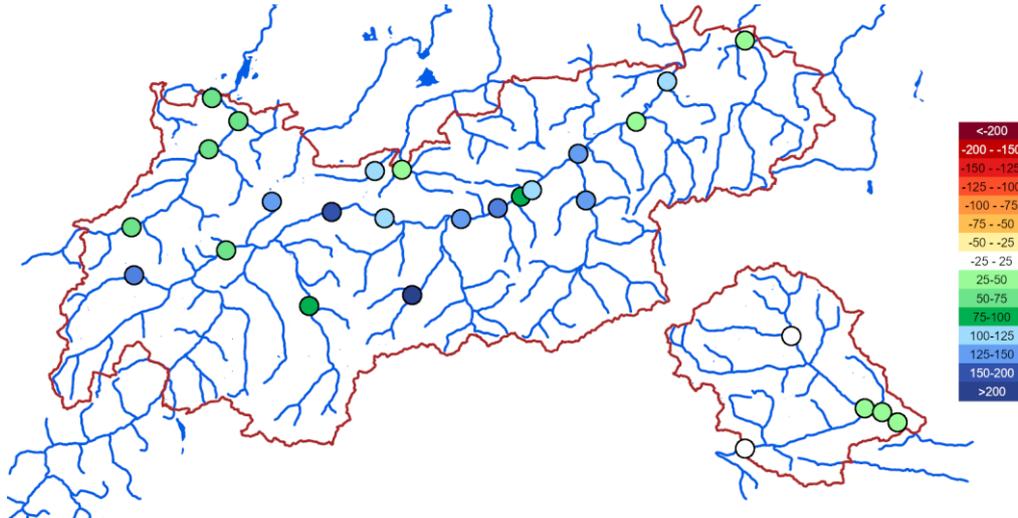


Weitere Informationen siehe Internet: <https://wiki.tirol.gv.at/hydro/#/Schwebstoff>

Wasserstände von Seen

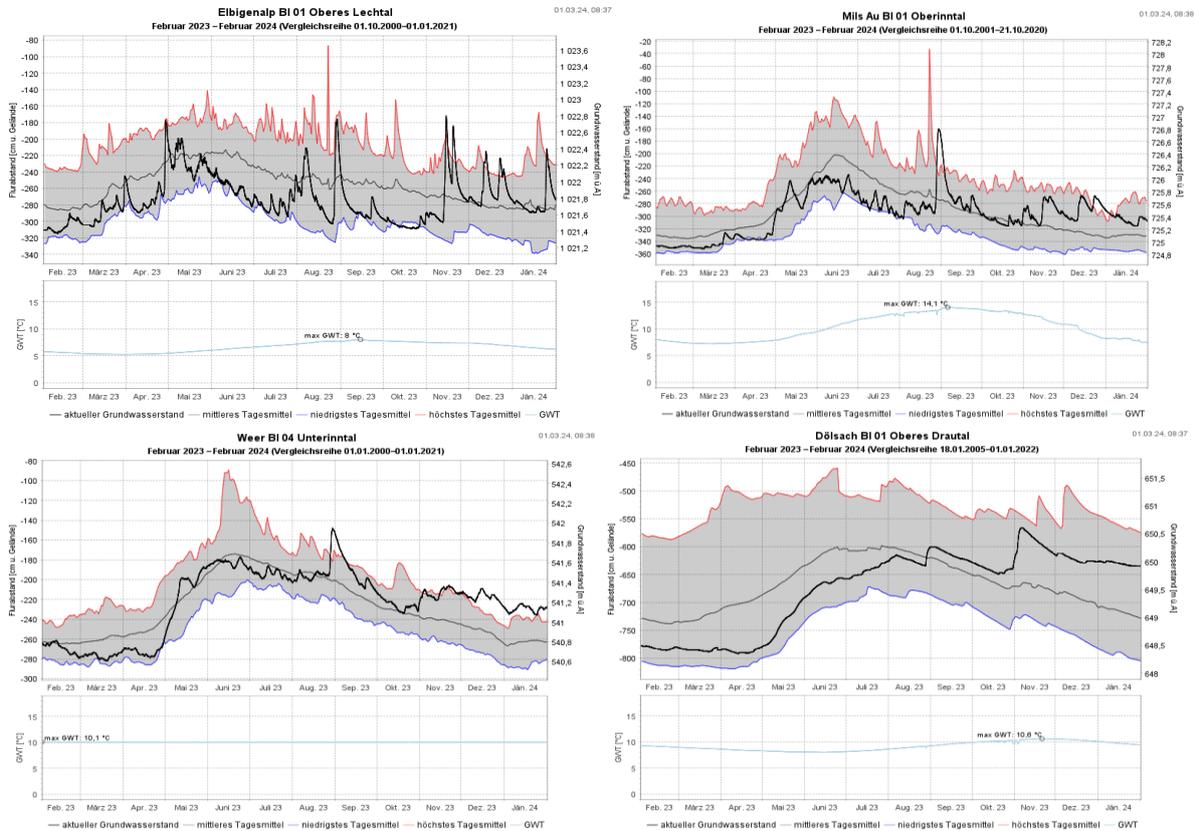


UNTERIRDISCHES WASSER



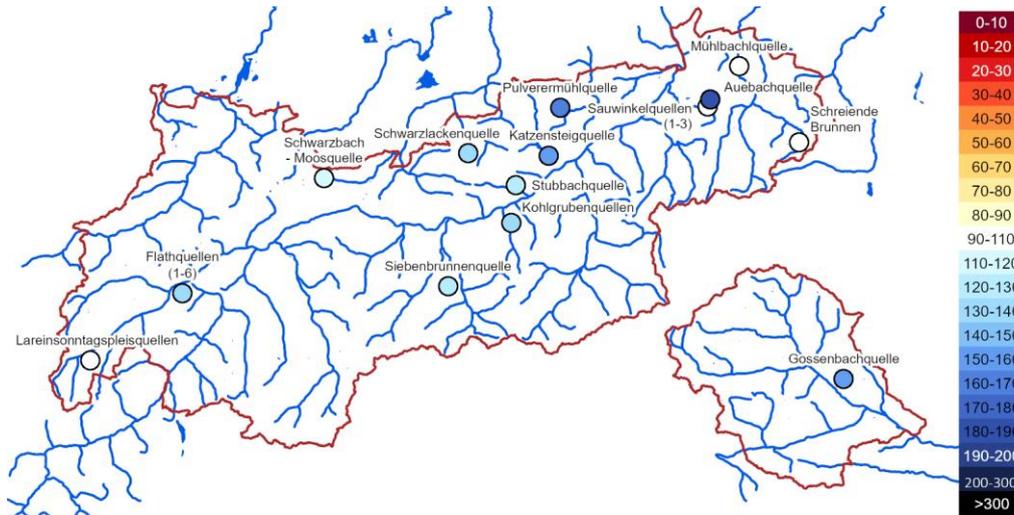
Monatsmittel Grundwasserstand Jänner 2024 im Vergleich zum langjährigen Mittelwert des Jänner im Vergleichszeitraum 2001-2020 (Stationen vereinzelt mit kürzerer Reihenlänge). Ein Wert von 0 % entspricht dem langjährigen Mittel, Werte zwischen -100 % und 100 % entsprechen der im Vergleichszeitraum aufgetretenen Schwankungsbreite der Monatsmittel.

Die erhöhten Niederschlagsmengen der Vormonate zeigen auch noch im Jänner ihre Auswirkungen. Im Außerfern werden zu Beginn des Monats noch Grundwasserstände über dem langjährigen Mittel registriert, welche sich jedoch recht zügig wieder absenken und zu Monatsende im Bereich des langjährigen Mittels liegen. Im restlichen Nordtirol liegen die Grundwasserstände weitestgehend über dem Mittel und überschreiten im Inntal zum Teil auch die aufgezeichneten Höchststände der Vergleichsreihe. Auch in Osttirol werden größtenteils Grundwasserstände über den langjährigen Mittelwerten beobachtet.



Weitere Informationen siehe Internet: <https://wiki.tirol.gv.at/hydro/#/Grundwasserstand>

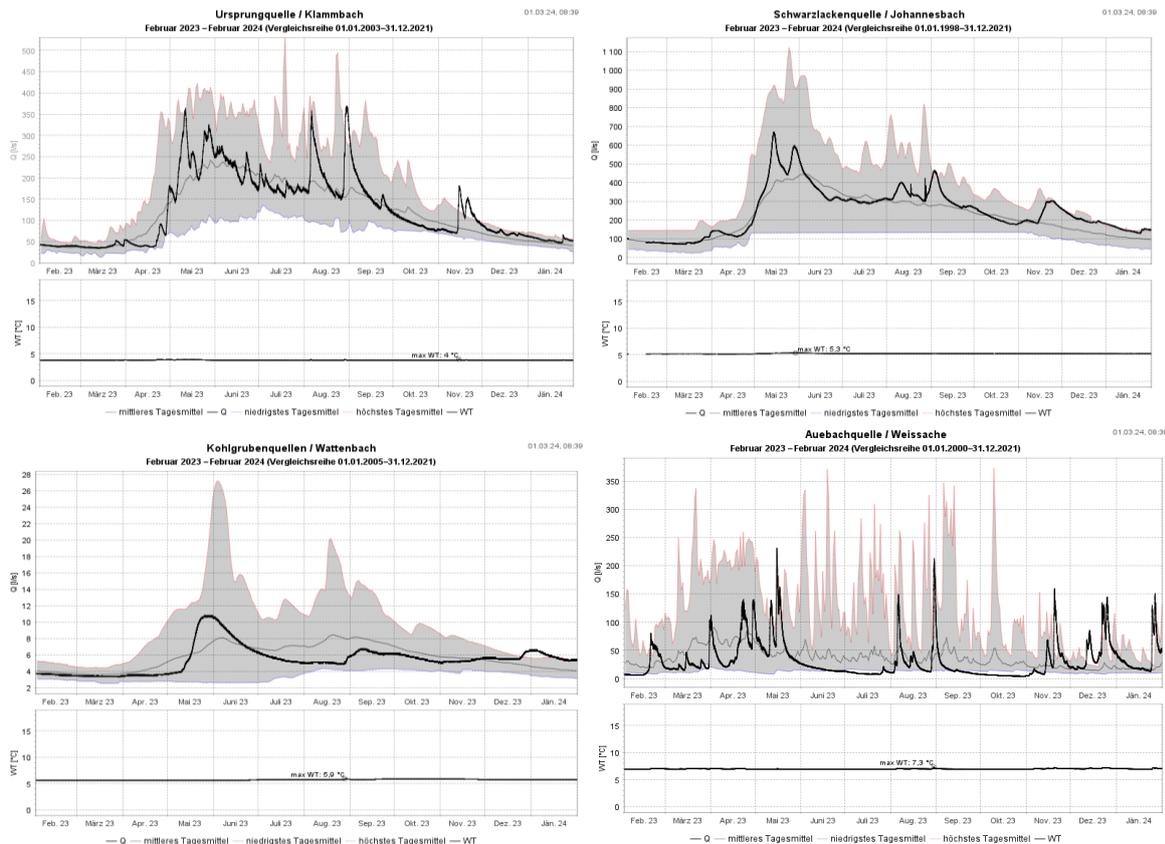
QUELLEN



Monatsmittel Quellschüttungen Jänner 2024 in Prozent der mittleren Quellschüttung im Jänner im Vergleichszeitraum 2001-2020 (teilw. Messstellen mit kürzeren Reihen).

Das Schüttungsverhalten der Quellen liegt in weiten Teilen Tirols oberhalb des langjährigen Mittels. Das Niederschlagsereignis in der zweiten Monatshälfte führt im Nordalpenraum zu kurzzeitigen Anstiegen der Schüttungen.

Die Grafiken der Quellschüttungen zeigen: schwarz = aktuelles Jahr, grau = mittleres Tagesmittel, blau = niedrigstes Tagesmittel und rot = höchstes Tagesmittel der angeführten Vergleichsreihe:



Weitere Informationen siehe Internet: <https://wiski.tirol.gv.at/hydro/#/Quellen>

ÜBERSICHTSTABELLEN MESSWERTE UND ABWEICHUNGEN LANGJÄHRIGE MITTEL

| Übersichtstabelle Lufttemperatur: Monatsmittelwert bzw. gleitender Mittelwert [°C] | | | | | | | | | | | | | |
|--|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|----------------|
| | 2023-02 | 2023-03 | 2023-04 | 2023-05 | 2023-06 | 2023-07 | 2023-08 | 2023-09 | 2023-10 | 2023-11 | 2023-12 | 2024-01 | Mittel (12 M.) |
| Elmen-Martinau | 0,5 | 3,3 | 4,9 | 10,8 | 15,7 | 16,5 | 15,8 | 14,7 | 10,6 | 2,2 | 1,1 | -0,6 | 8,0 |
| Scharnitz | -0,2 | 3,1 | 4,5 | 10,6 | 15,7 | 16,5 | 16,0 | 14,7 | 10,2 | 1,8 | -0,2 | -1,9 | 7,6 |
| See im Paznaun | 0,2 | 4,0 | 6,1 | 11,4 | 16,3 | 17,0 | 16,0 | 14,6 | 9,5 | 1,6 | -0,9 | -2,2 | 7,8 |
| Vent IMGI | -3,9 | -0,6 | 0,0 | 6,0 | 10,6 | 11,9 | 10,6 | 9,9 | 6,4 | -2,5 | -2,8 | -4,0 | 3,5 |
| Inzing | 2,7 | 6,4 | 8,4 | 14,5 | 19,7 | 20,0 | 19,1 | 17,3 | 12,2 | 4,2 | 1,3 | 0,0 | 10,5 |
| Matrei am Brenner | 1,2 | 5,1 | 5,9 | 12,2 | 17,2 | 18,1 | 17,0 | 15,6 | 11,8 | 3,3 | 1,3 | 0,0 | 9,1 |
| Ginzling | 0,3 | 3,8 | 5,1 | 11,1 | 15,5 | 16,6 | 16,1 | 14,3 | 10,5 | 2,1 | -0,1 | -1,7 | 7,8 |
| Brandenberg | 0,2 | 3,5 | 4,6 | 11,0 | 16,3 | 17,2 | 16,7 | 15,3 | 11,0 | 2,1 | 0,7 | -1,0 | 8,1 |
| St.Johann in Tirol-Almdorf | 0,1 | 4,5 | 5,9 | 12,6 | 17,2 | 18,7 | 17,9 | 15,8 | 10,8 | 2,8 | -0,2 | -2,5 | 8,6 |
| Sillian | -0,4 | 3,3 | 5,0 | 10,8 | 16,1 | 17,6 | 16,6 | 14,1 | 9,7 | 1,1 | -1,6 | -3,1 | 7,4 |
| Matrei in Osttirol | 1,2 | 4,1 | 6,2 | 11,5 | 16,4 | 17,1 | 16,7 | 14,7 | 10,2 | 2,3 | 0,5 | -0,7 | 8,4 |

| Übersichtstabelle Wassertemperatur: Monatsmittelwert bzw. gleitender Mittelwert [°C] | | | | | | | | | | | | | |
|--|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|----------------|
| | 2023-02 | 2023-03 | 2023-04 | 2023-05 | 2023-06 | 2023-07 | 2023-08 | 2023-09 | 2023-10 | 2023-11 | 2023-12 | 2024-01 | Mittel (12 M.) |
| Steeg Lech | 1,8 | 3,3 | 4,4 | 6,1 | 8,2 | 10,0 | 9,9 | 9,2 | 7,2 | 3,6 | 2,7 | 2,1 | 5,7 |
| Scharnitz Isar | 3,2 | 4,8 | 5,8 | 7,0 | 8,1 | 8,8 | 8,4 | 8,0 | 6,9 | 5,0 | 4,3 | 3,6 | 6,2 |
| Schalkhof Schalkbach | 1,0 | 2,5 | 4,1 | 6,6 | 9,1 | 12,1 | 12,0 | 10,6 | 7,4 | 3,0 | 1,8 | 1,2 | 6,0 |
| Tumpen Ötztaler Ache | 1,4 | 4,0 | 5,9 | 7,4 | 8,6 | 9,9 | 9,7 | 9,4 | 7,3 | 3,1 | 1,8 | 1,2 | 5,8 |
| Innsbruck Inn | 3,5 | 5,9 | 8,1 | 9,3 | 11,1 | 12,6 | 12,2 | 11,5 | 9,1 | 5,0 | 3,5 | 3,0 | 7,9 |
| Innsbruck Reichenau Sill | 3,1 | 5,4 | 6,7 | 8,5 | 10,5 | 12,2 | 12,0 | 10,7 | 8,7 | 5,2 | 3,8 | 3,1 | 7,5 |
| Hart Ziller | 4,3 | 5,8 | 6,8 | 8,2 | 10,6 | 12,6 | 12,1 | 11,6 | 10,3 | 6,3 | 5,0 | 4,0 | 8,1 |
| Kaiserwerk Weissache | 4,1 | 5,7 | 6,6 | 10,1 | 13,1 | 14,6 | 14,3 | 13,1 | 10,5 | 6,2 | 4,4 | 3,9 | 8,9 |
| St. Johann Kitzb. A. | 2,7 | 5,1 | 6,1 | 9,1 | 13,4 | 15,1 | 14,3 | 13,4 | 10,5 | 5,5 | 3,5 | 2,3 | 8,4 |
| Ambach Drau | 3,4 | 5,2 | 6,1 | 7,7 | 9,1 | 10,3 | 9,7 | 8,6 | 7,7 | 4,8 | 3,7 | 3,1 | 6,6 |
| Lienz Isel | 2,3 | 5,4 | 7,1 | 8,5 | 10,2 | 12,1 | 12,2 | 11,3 | 8,8 | 4,1 | 2,6 | 1,7 | 7,2 |

| Übersichtstabelle Niederschlag: Monatssummen bzw. gleitende Jahressumme [mm] | | | | | | | | | | | | | |
|--|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------------|
| | 2023-02 | 2023-03 | 2023-04 | 2023-05 | 2023-06 | 2023-07 | 2023-08 | 2023-09 | 2023-10 | 2023-11 | 2023-12 | 2024-01 | Summe (12 M.) |
| Elmen-Martinau | 84 | 171 | 201 | 156 | 54 | 238 | 286 | 75 | 96 | 364 | 289 | 137 | 2152 |
| Scharnitz | 58 | 116 | 155 | 207 | 87 | 152 | 229 | 91 | 60 | 172 | 167 | 96 | 1589 |
| See im Paznaun | 38 | 92 | 104 | 90 | 68 | 142 | 194 | 88 | 87 | 197 | 200 | 68 | 1368 |
| Vent* | 16 | 42 | 50 | 81 | 37 | 120 | 161 | 49 | 87 | 79 | 90 | 29 | 839 |
| Inzing | 20 | 73 | 92 | 87 | 44 | 120 | 153 | 45 | 46 | 103 | 100 | 46 | 928 |
| Matrei am Brenner | 16 | 42 | 64 | 100 | 59 | 127 | 198 | 70 | 123 | 78 | 95 | 37 | 1008 |
| Ginzling | 49 | 60 | 97 | 166 | 81 | 187 | 245 | 68 | 139 | 140 | 172 | 66 | 1469 |
| Brandenberg | 62 | 95 | 82 | 134 | 60 | 153 | 185 | 84 | 52 | 163 | 140 | 78 | 1287 |
| St.Johann in Tirol-Almdorf | 79 | 115 | 143 | 156 | 76 | 130 | 178 | 47 | 70 | 217 | 173 | 74 | 1458 |
| Sillian | 17 | 37 | 65 | 123 | 71 | 231 | 184 | 42 | 146 | 98 | 74 | 47 | 1136 |
| Matrei in Osttirol | 31 | 45 | 40 | 72 | 35 | 159 | 144 | 43 | 139 | 87 | 119 | 20 | 932 |

| Übersichtstabelle Abfluss: Monatsmittelwerte bzw. gleitendes Jahresmittel [m³/s] | | | | | | | | | | | | | |
|--|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------------|
| | 2023-02 | 2023-03 | 2023-04 | 2023-05 | 2023-06 | 2023-07 | 2023-08 | 2023-09 | 2023-10 | 2023-11 | 2023-12 | 2024-01 | Mittel (12M.) |
| Steeg Lech | 3.7 | 7.7 | 15.1 | 34.4 | 20.5 | 16.3 | 22.5 | 8.2 | 4.7 | 16.5 | 9.4 | 7.4 | 13.9 |
| Scharnitz Isar | 2.8 | 3.6 | 6.0 | 14.8 | 10.9 | 8.2 | 10.3 | 8.3 | 5.6 | 6.9 | 6.1 | 4.9 | 7.4 |
| Landeck Sanna | 6.3 | 8.0 | 14.7 | 46.6 | 43.9 | 26.0 | 32.6 | 19.8 | 12.5 | 21.1 | 17.0 | 13.3 | 21.8 |
| Hüben Ötzt. A. | 2.5 | 3.2 | 5.5 | 21.5 | 47.3 | 49.3 | 47.2 | 32.0 | 16.7 | 11.0 | 6.7 | 4.6 | 20.6 |
| Innsbruck Inn | 6.7 | 6.7 | 7.2 | 23.2 | 30.6 | 25.5 | 28.7 | 20.9 | 14.6 | 16.0 | 11.5 | 12.2 | 17.0 |
| Innsbruck Reichenau Sill | 7.4 | 7.8 | 10.5 | 37.5 | 42.8 | 34.2 | 43.6 | 33.9 | 25.2 | 26.7 | 16.3 | 13.3 | 24.9 |
| Hart Ziller | 28.9 | 29.3 | 30.2 | 74.6 | 77.7 | 61.3 | 76.9 | 60.1 | 40.1 | 39.0 | 32.1 | 38.0 | 49.0 |
| Mariathal Brandenberger A.** | 6.8 | 11.6 | 14.4 | 17.9 | 4.9 | 7.1 | 13.0 | 6.0 | 3.8 | 14.8 | 17.6 | 11.3 | 10.8 |
| St. Johann Kitzb. A. | 5.4 | 8.8 | 13.8 | 27.5 | 6.9 | 7.0 | 14.7 | 7.2 | 4.2 | 12.9 | 15.6 | 9.5 | 11.1 |
| Rabland Drau | 3.3 | 3.4 | 4.0 | 11.8 | 12.9 | 11.6 | 13.5 | 9.8 | 7.5 | 12.8 | 7.6 | 5.0 | 8.6 |
| Lienz Isel | 8.5 | 9.0 | 9.6 | 46.7 | 83.9 | 78.7 | 74.2 | 44.2 | 32.0 | 35.7 | 20.8 | 13.6 | 38.1 |

| Übersichtstabelle Grundwasserstand: Monatsmittelwerte bzw. gleitendes Jahresmittel [m ü.A.] | | | | | | | | | | | | | |
|---|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|----------------|
| | 2023-02 | 2023-03 | 2023-04 | 2023-05 | 2023-06 | 2023-07 | 2023-08 | 2023-09 | 2023-10 | 2023-11 | 2023-12 | 2024-01 | Mittel (12 M.) |
| Weißbach, BI 1 | 884,42 | 884,55 | 884,70 | 885,01 | 884,73 | 884,63 | 884,65 | 884,48 | 884,30 | 884,67 | 884,70 | 884,56 | 884,62 |
| Scharnitz, BI 3 | 947,35 | 947,41 | 949,62 | 954,00 | 956,66 | 955,04 | 953,54 | 953,53 | 952,50 | 951,64 | 953,02 | 954,86 | 952,43 |
| Pettneu, BI4 | 1162,18 | 1162,24 | 1162,48 | 1163,07 | 1163,10 | 1162,83 | 1162,71 | 1162,71 | 1162,40 | 1162,57 | 1162,71 | 1162,67 | |
| Längenfeld-Oberried, BI 1 | 1160,06 | 1160,03 | 1160,27 | 1160,47 | 1160,42 | 1160,42 | 1160,64 | 1160,71 | 1160,48 | 1160,76 | 1160,84 | 1160,61 | 1160,48 |
| Rum, BI 3 | 560,38 | 560,32 | 560,36 | 561,17 | 561,60 | 561,47 | 561,44 | 561,40 | 560,94 | 560,96 | 560,92 | 560,85 | 560,98 |
| Ried im Zillertal BI 1 | 542,06 | 542,04 | 542,04 | 542,26 | 542,24 | 542,17 | 542,24 | 542,22 | 542,06 | 542,14 | 542,18 | 542,14 | 542,15 |
| Langkampfen, BI 31 | 478,26 | 478,23 | 478,37 | 479,39 | 479,66 | 479,33 | 479,27 | 479,35 | 478,68 | 478,93 | 479,15 | 478,84 | 478,96 |
| Kössen, BI 2 | 586,74 | 586,80 | 587,01 | 587,22 | 586,71 | 586,61 | 586,78 | 586,64 | 586,46 | 586,91 | 587,11 | 586,85 | 586,82 |
| Ambach, BI2 | 1105,56 | 1105,72 | 1105,80 | 1106,53 | 1106,79 | 1106,60 | 1106,99 | 1106,92 | 1106,43 | 1106,95 | 1106,81 | 1106,22 | 1106,44 |
| Lienz, BI 2 | 654,86 | 654,70 | 654,65 | 655,05 | 656,06 | 656,65 | 656,95 | 657,16 | 657,01 | 657,23 | 657,44 | 657,70 | 656,29 |

| Übersichtstabelle Lufttemperatur: Abweichung in °C akt. Monatsmittel (bzw. gleitendes Jahresmittel) vom Mittelwert Reihe 1991-2020 | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|--|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|----------------|-----|-----|-----|-----|------|
| | 2023-02 | 2023-03 | 2023-04 | 2023-05 | 2023-06 | 2023-07 | 2023-08 | 2023-09 | 2023-10 | 2023-11 | 2023-12 | 2024-01 | Mittel (12 M.) | | | | | |
| Elmen-Martinau | 2,0 | 1,1 | -1,3 | 0,1 | 1,5 | 0,9 | 0,5 | 3,4 | 3,5 | 0,4 | 2,7 | 1,9 | 1,4 | | | | | |
| Scharnitz | 1,5 | 1,2 | -1,6 | -0,3 | 1,2 | 0,4 | 0,4 | 3,2 | 3,1 | 0,0 | 1,9 | 1,2 | 1,0 | | | | | |
| See im Paznaun | 2,1 | 1,6 | -0,5 | 0,5 | 1,9 | 1,1 | 0,6 | 3,1 | 2,6 | 0,1 | 1,7 | 1,4 | 1,4 | | | | | |
| Vent_IMG1 | 1,9 | 1,8 | -1,2 | 0,2 | 1,1 | 0,8 | -0,2 | 3,0 | 3,0 | -1,1 | 2,0 | 1,7 | 1,1 | | | | | |
| Inzing | 2,5 | 1,5 | -0,9 | 0,6 | 2,4 | 1,4 | 1,1 | 3,6 | 3,2 | 1,0 | 2,3 | 1,7 | 1,7 | | | | | |
| Matrei am Brenner | 1,4 | 1,8 | -1,3 | 0,6 | 2,1 | 1,7 | 1,0 | 3,6 | 3,5 | -0,2 | 1,5 | 1,1 | 1,4 | | | | | |
| Ginzing | 2,1 | 1,7 | -1,0 | 0,5 | 1,5 | 1,2 | 1,1 | 3,3 | 3,5 | 0,1 | 1,5 | 1,1 | 1,4 | | | | | |
| Brandenberg | 1,2 | 1,0 | -2,2 | -0,1 | 1,8 | 1,1 | 0,9 | 3,5 | 3,2 | -0,6 | 2,0 | 1,0 | 1,1 | | | | | |
| St.Johann in Tirol-Almdorf | 1,6 | 1,7 | -1,9 | 0,1 | 1,0 | 1,1 | 0,7 | 2,9 | 2,5 | 0,2 | 1,8 | 0,7 | 1,0 | | | | | |
| Sillian | 1,9 | 1,6 | -1,0 | -0,2 | 1,2 | 1,1 | 0,9 | 3,0 | 3,3 | 0,0 | 2,6 | 1,3 | 1,3 | | | | | |
| Matrei in Osttirol | 1,9 | 0,9 | -1,1 | -0,2 | 1,2 | 0,4 | 0,5 | 2,7 | 3,0 | 0,2 | 2,3 | 1,7 | 1,1 | | | | | |
| <-4,5 | -4,0 | -3,5 | -3,0 | -2,5 | -2,0 | -1,5 | -1,0 | -0,5 | 0,0 | 0,5 | 1,0 | 1,5 | 2,0 | 2,5 | 3,0 | 3,5 | 4,0 | >4,5 |

| Übersichtstabelle Wassertemperatur: Abweichung in °C akt. Monatsmittel (bzw. gleitendes Jahresmittel) vom Mittelwert Reihe 2001-2020 | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|--|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|----------------|-----|-----|-----|-----|------|
| | 2023-02 | 2023-03 | 2023-04 | 2023-05 | 2023-06 | 2023-07 | 2023-08 | 2023-09 | 2023-10 | 2023-11 | 2023-12 | 2024-01 | Mittel (12 M.) | | | | | |
| Steeg Lech | 0,2 | 0,4 | -0,1 | 0,2 | 0,4 | 0,6 | -0,1 | 1,2 | 1,4 | 0,2 | 1,1 | 0,7 | 0,5 | | | | | |
| Scharnitz Isar | 0,2 | 0,5 | -0,1 | 0,2 | 0,5 | 0,6 | 0,1 | 0,7 | 0,8 | 0,3 | 0,9 | 0,8 | 0,5 | | | | | |
| Schalkhof Schalklbach | 0,0 | 0,3 | -0,3 | 0,4 | 0,6 | 1,0 | 0,4 | 1,5 | 1,5 | 0,0 | 0,8 | 0,5 | 0,6 | | | | | |
| Tumpen Öztaler Ache | 0,3 | 0,6 | 0,0 | 0,4 | 0,5 | 0,8 | 0,4 | 1,3 | 1,4 | 0,2 | 0,8 | 0,6 | 0,6 | | | | | |
| Innsbruck Inn | 0,2 | 0,4 | 0,1 | 0,2 | 0,7 | 0,8 | 0,2 | 1,0 | 1,1 | -0,1 | 0,6 | 0,7 | 0,5 | | | | | |
| Innsbruck Reichenau Sill | 0,3 | 0,9 | 0,2 | 0,4 | 0,8 | 1,3 | 0,9 | 1,5 | 1,6 | 0,6 | 1,0 | 0,8 | 0,9 | | | | | |
| Hart Ziller | 0,7 | 0,9 | 0,2 | 0,0 | 0,6 | 1,4 | 0,8 | 1,5 | 1,8 | 0,0 | 0,6 | 0,6 | 0,8 | | | | | |
| Kaiserwerk Weissache | 0,2 | 0,6 | -0,6 | -0,1 | 0,4 | 0,7 | 0,5 | 1,4 | 1,2 | -0,3 | 0,1 | 0,3 | 0,4 | | | | | |
| St. Johann Kitzb. A. | 0,3 | 1,0 | -0,3 | 0,0 | 1,0 | 1,1 | 0,3 | 2,0 | 1,9 | 0,3 | 1,0 | 0,5 | 0,8 | | | | | |
| Arnbach Drau | 0,4 | 0,8 | 0,3 | 0,4 | 0,6 | 0,8 | 0,2 | 0,5 | 1,2 | 0,3 | 0,8 | 0,5 | 0,6 | | | | | |
| Lienz Isel | 0,3 | 0,8 | 0,0 | 0,3 | 0,6 | 0,9 | 0,7 | 1,6 | 1,8 | 0,2 | 1,1 | 0,5 | 0,7 | | | | | |
| <-4,5 | -4,0 | -3,5 | -3,0 | -2,5 | -2,0 | -1,5 | -1,0 | -0,5 | 0,0 | 0,5 | 1,0 | 1,5 | 2,0 | 2,5 | 3,0 | 3,5 | 4,0 | >4,5 |

Hydrologische Übersicht – Jänner 2024

| Übersichtstabelle Niederschlag: Abweichung in % akt. Monatssumme (bzw. gleitende Jahressumme) vom Mittelwert Reihe 1991-2020 | | | | | | | | | | | | | |
|--|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------------|
| | 2023-02 | 2023-03 | 2023-04 | 2023-05 | 2023-06 | 2023-07 | 2023-08 | 2023-09 | 2023-10 | 2023-11 | 2023-12 | 2024-01 | Summe (12 M.) |
| Elmen-Martinau | 99% | 161% | 261% | 127% | 37% | 136% | 157% | 65% | 101% | 412% | 256% | 152% | 152% |
| Scharnitz | 84% | 133% | 184% | 161% | 58% | 91% | 133% | 86% | 71% | 225% | 197% | 123% | 123% |
| See im Paznaun | 63% | 131% | 192% | 109% | 62% | 119% | 138% | 106% | 119% | 280% | 250% | 134% | 134% |
| Vent* | 45% | 95% | 101% | 123% | 45% | 142% | 161% | 83% | 123% | 115% | 177% | 111% | 111% |
| Inzing | 60% | 156% | 205% | 111% | 40% | 101% | 116% | 62% | 78% | 213% | 199% | 111% | 111% |
| Matrei am Brenner | 48% | 87% | 107% | 122% | 50% | 102% | 153% | 85% | 172% | 118% | 197% | 111% | 111% |
| Ginzling | 111% | 96% | 123% | 150% | 59% | 121% | 155% | 66% | 141% | 172% | 287% | 128% | 128% |
| Brandenberg | 108% | 125% | 125% | 115% | 40% | 93% | 115% | 79% | 64% | 242% | 204% | 109% | 109% |
| St.Johann in Tirol-Almdorf | 85% | 102% | 150% | 108% | 44% | 65% | 91% | 34% | 67% | 222% | 158% | 92% | 92% |
| Sillian | 47% | 68% | 94% | 137% | 65% | 163% | 146% | 45% | 131% | 89% | 116% | 109% | 109% |
| Matrei in Osttirol | 113% | 109% | 88% | 98% | 33% | 134% | 117% | 53% | 155% | 108% | 235% | 107% | 107% |
| <div style="display: flex; justify-content: space-between; font-size: small;"> 0-10 10-20 20-30 30-40 40-50 50-60 60-70 70-80 80-90 90-110 110-120 120-130 130-140 140-150 150-160 160-170 170-180 180-190 190-200 200-300 >300 </div> | | | | | | | | | | | | | |

| Übersichtstabelle Abfluss: Abweichung in % akt. Monatsmittel (bzw. gleitendes Jahresmittel) vom Mittelwert Reihe 1991-2020 | | | | | | | | | | | | | |
|--|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------------|
| | 2023-02 | 2023-03 | 2023-04 | 2023-05 | 2023-06 | 2023-07 | 2023-08 | 2023-09 | 2023-10 | 2023-11 | 2023-12 | 2024-01 | Mittel (12M.) |
| Steeg Lech | 109% | 117% | 103% | 106% | 69% | 78% | 152% | 65% | 50% | 239% | 208% | 202% | 104% |
| Scharnitz Isar | 100% | 95% | 85% | 115% | 79% | 71% | 108% | 99% | 87% | 135% | 158% | 155% | 100% |
| Landeck Sanna | 100% | 91% | 90% | 115% | 83% | 73% | 124% | 100% | 83% | 192% | 219% | 201% | 106% |
| Huben Ötzt.A. | 93% | 102% | 80% | 91% | 90% | 86% | 98% | 135% | 136% | 150% | 156% | 148% | 101% |
| Innsbruck Inn | 90% | 87% | 68% | 95% | 82% | 81% | 111% | 118% | 110% | 151% | 140% | 164% | 101% |
| Innsbruck Reichenau Sill | 85% | 78% | 60% | 91% | 78% | 75% | 116% | 120% | 112% | 147% | 129% | 138% | 98% |
| Hart Ziller | 101% | 110% | 81% | 112% | 99% | 87% | 116% | 115% | 105% | 116% | 112% | 137% | 106% |
| Mariathal Brandenberger A.** | 103% | 90% | 84% | 118% | 39% | 61% | 120% | 60% | 49% | 203% | 273% | 181% | 104% |
| St Johann Kitzb. A. | 107% | 80% | 75% | 130% | 45% | 50% | 115% | 59% | 47% | 170% | 279% | 194% | 97% |
| Rabland Drau | 88% | 79% | 56% | 85% | 82% | 96% | 136% | 109% | 77% | 143% | 132% | 117% | 99% |
| Lienz Isel | 103% | 94% | 49% | 77% | 83% | 89% | 107% | 96% | 97% | 156% | 152% | 138% | 95% |
| <div style="display: flex; justify-content: space-between; font-size: small;"> 0-10 10-20 20-30 30-40 40-50 50-60 60-70 70-80 80-90 90-110 110-120 120-130 130-140 140-150 150-160 160-170 170-180 180-190 190-200 200-300 >300 </div> | | | | | | | | | | | | | |

| Übersichtstabelle Grundwasserstand: Abweichung in % akt. Monatsmittel vom Mittelwert Reihe 2001-2020; +/-100% entsprechen bisherige höchste/niedrigste Monatsmittel (bzw. Jahresmittel) | | | | | | | | | | | | | |
|--|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|----------------|
| | 2023-02 | 2023-03 | 2023-04 | 2023-05 | 2023-06 | 2023-07 | 2023-08 | 2023-09 | 2023-10 | 2023-11 | 2023-12 | 2024-01 | Mittel (12 M.) |
| Weißbach, BI 1 | 1% | 2% | -7% | 25% | -54% | -52% | -22% | -45% | -96% | 66% | 115% | 53% | -5% |
| Scharnitz, BI 3 | -105% | -126% | -115% | -50% | -17% | -44% | -57% | -48% | -61% | -57% | -21% | 33% | -91% |
| Pettneu, BI 4 (Reihe 12-20) | -4% | -37% | -51% | 75% | -5% | -16% | | 85% | -55% | 142% | 186% | 166% | |
| Längenfeld-Oberried, BI 1 | -16% | -72% | -47% | 42% | 14% | 0% | 44% | 53% | 16% | 73% | 94% | 96% | 42% |
| Rum, Blt 3 | -59% | -95% | -114% | -15% | -59% | -71% | -25% | 58% | 2% | 50% | 111% | 146% | -22% |
| Ried im Zillertal, BI 1 (Reihe 09-20) | 67% | 41% | 60% | 197% | 48% | 12% | 23% | 36% | -7% | 79% | 131% | 130% | 131% |
| Langkampfen, BI 31 | -49% | -75% | -66% | 57% | -18% | -62% | -28% | 35% | -21% | 67% | 205% | 122% | 22% |
| Kössen, BI 2 | 15% | -61% | -30% | 73% | -93% | -79% | -22% | -84% | -155% | 34% | 153% | 44% | -31% |
| Ambach, BI 2 (Reihe11-20) | -97% | -73% | -106% | -41% | -18% | -25% | 54% | 41% | -10% | 32% | 50% | 7% | -19% |
| Lienz, BI 2 | -92% | -94% | -99% | -93% | -83% | -75% | -61% | -34% | -17% | 15% | 27% | 30% | -51% |
| <div style="display: flex; justify-content: space-between; font-size: small;"> <-200 -200 - -150 -150 - -125 -125 - -100 -100 - -75 -75 - -50 -50 - -25 -25 - 25 25-50 50-75 75-100 100-125 125-150 150-200 >200 </div> | | | | | | | | | | | | | |

IMPRESSUM, COPYRIGHT UND HAFTUNG

Medieninhaber und Herausgeber:
Amt der Tiroler Landesregierung
Abteilung Wasserwirtschaft
Sachgebiet Hydrographie und Hydrologie
A-6020 Innsbruck, Herrengasse 1-3

Für die Auswertungen wurden überwiegend Messstellen des Hydrographischen Dienstes Tirol herangezogen, für die Interpolation der Parameter Niederschlag und Lufttemperatur (Kartendarstellung) wurden ergänzend Stationen der Tiroler Wasserkraft AG**, der Verbund AG, der GeoSphere Austria sowie des Instituts für Atmosphären- und Kryosphärenwissenschaften, Univ. Innsbruck* verwendet. Fremdstationen in der Tabellenübersicht sind mit * bzw. ** gekennzeichnet.

Geprüfte Daten werden auf <https://ehyd.gv.at/> bereitgestellt, ungeprüfte Daten werden als OGD-Datensatz unter <https://www.data.gv.at/> veröffentlicht.

Copyright und Haftung:

Die in der Hydrologischen Übersicht angegebenen Daten sind vorgeprüft, dennoch von provisorischem Charakter und stellen den Bearbeitungsstand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dar. Der Hydrographische Dienst Tirol (Sachgebiet Hydrographie und Hydrologie beim Amt der Tiroler Landesregierung) behält sich Änderungen im Zuge der weiteren Qualitätssicherung vor.

Auszugsweiser Abdruck ist nur mit Quellenangabe gestattet, alle sonstigen Rechte sind ohne schriftliche Zustimmung des Medieninhabers unzulässig. Es wird darauf verwiesen, dass alle Angaben in dieser Publikation trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des Amtes des Tiroler Landesregierung und der Autorin/des Autors ausgeschlossen ist. Rechtsausführungen stellen die unverbindliche Meinung der Autorin/des Autors dar und können der Rechtsprechung der unabhängigen Gerichte keinesfalls vorgreifen.

Rückmeldungen: Ihre Überlegungen zu vorliegender Publikation übermitteln Sie bitte an hydrographie@tirol.gv.at